

„Ich bin keine Kopie – #undupable“ startet als starke Brancheninitiative für Originalität, Kreativität und Authentizität in der selektiven Beauty-Industrie

Berlin, 02.02.2026 - Die Kosmetik- und Duftbranche sieht sich seit Jahren einem wachsenden Druck durch Nachahmungen, Imitationen und Lookalikes ausgesetzt. Mit der Initiative „Ich bin keine Kopie - #undupable“ setzen der **VKE-Kosmetikverband e.V.** und die **Fragrance Foundation Deutschland e.V.** ein klares Zeichen für echte Innovation, Markenschutz und Verbraucher-Transparenz. Die Kampagne startet am 03. Februar 2026. Am 30.01.2026 fand das Pre-Launch Event in Berlin statt.

„Ich bin keine Kopie!“ richtet sich gleichermaßen an Marken, Handel, Kreativschaffende und Konsumentinnen und Konsumenten. Ziel ist es, ein Bewusstsein dafür zu schaffen, was ein Original von einer bloßen Nachahmung unterscheidet, und die Bedeutung von **geistigem Eigentum, Qualität und Verantwortung** hervorzuheben.

Die Initiative bietet Unternehmen und Personen der Branche ein interaktives Beteiligungsformat.

Über einen integrierten **Bildgenerator** auf ichbinkeinekopie.org können Teilnehmende ihr persönliches Visual erstellen, um gemeinsam ein sichtbares Statement für Originalität zu setzen.

Die Konzeption der Kampagne entstand in Kooperation mit der Kreativagentur sisterMAG Studio aus Berlin. Mediaagentur ist Mediaplan Hamburg.

Unterstützende sind neben dem Vorstand des VKE's heute schon Parfümeur Alberto Morillas, Moderatorin Frauke Ludowig, Model und Entrepreneurin Lena Gercke, Make-Up Artist Boris Entrup und viele weitere Persönlichkeiten der Branche.

„Originalität ist das Fundament unserer Branche. Innovation, kreative Leistung und die klare Positionierung gegen plagierte Angebote sind keine Luxusbegriffe, sondern wirtschaftliche Notwendigkeiten. Mit 'Ich bin keine Kopie - #undupable' stärken wir nicht nur den Verbraucherschutz, sondern zeigen gemeinsam, dass echte Werte nicht kopierbar sind.“, so **Andreas Fuhlsich**, Geschäftsführer des VKE-Kosmetikverbands e.V.

„Die selektive Beauty-Industrie steht seit Jahrzehnten für die Leidenschaft und die unermüdliche Innovationskraft ihrer Akteure. Diese Initiative macht sichtbar, was kreativ geleistet wird und warum wir uns gegen die Verwässerung von Markenidentitäten und gegen kommerzielle Nachahmungen stellen. Authentizität ist ein Wettbewerbsvorteil, den es zu verteidigen gilt.“, fügt **Markus Grefer**, Präsident des VKE-Kosmetikverbands e.V. und Vice President DACH bei PUIG hinzu.

Die Initiative „Ich bin keine Kopie“ lädt alle Unternehmen der selektiven Kosmetik- und Duftbranche, Partnerorganisationen, Expert:innen und Multiplikator:innen ein, Teil dieser Bewegung zu werden.

Hintergrund:

Die Beauty-Branche investiert jährlich Millionen in Forschung, Entwicklung und Sicherheitstests, um Produkte zu schaffen, die höchsten Qualitäts-, Gesundheits- und Performance-Standards entsprechen. Parallel verbreiten sich Duplikate, Lookalikes und minderwertige Imitate zunehmend über digitale Plattformen und mittlerweile auch über den stationären Handel. Diese Produkte können rechtlich fragwürdig sein, Konsumenten verunsichern und die Innovationskraft originaler Marken unterminieren. Die Kampagne „Ich bin keine Kopie“ positioniert sich klar gegen diese Entwicklung und für einen fairen Wettbewerb, der auf Authentizität, Kreativität und Vertrauen basiert.

VKE-Kosmetikverband

Der VKE-Kosmetikverband hat seinen Sitz in Berlin und wurde 1952 in Frankfurt am Main gegründet. Über 60 Mitgliedsunternehmen repräsentieren mehr als 250 zum Teil weltbekannte Marken und einen Jahresumsatz von rund 2,5 Mrd. Euro. Unter dem Motto „Connect Beauty To Grow“ bietet der Verband unterschiedliche Plattformen und Formate zum Austausch zwischen und mit den Stakeholdern an. www.kosmetikverband.de

Kontakt VKE:

VKE-Kosmetikverband e.V.
Knesebeckstrasse 33-34
10623 Berlin

Andreas Fuhlisch
Geschäftsführer
Telefon: 0172 4009229
E-Mail:
Andreas.Fuhlisch@kosmetikverband.de

Franziska Rudolph
Marketing & Communications
Telefon: 0170 8160532
E-Mail:
Franziska.Rudolph@kosmetikverband.de

Presse

FakePR – Clare Langhammer
E-Mail: clare@fakepr.de